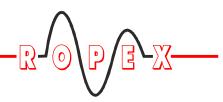
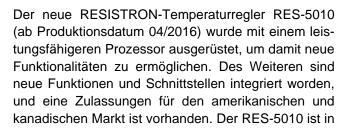
RESISTRON

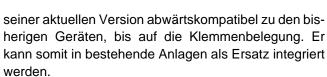


RES-5010

Umrüstanleitung







Im Folgenden werden die Änderungen der neuen Generation beschrieben.

Geräteanschluss

1. Geräteauswahl

Die Netzspannung für den RES-5010 kann im Bereich von 110 VAC bis 415 VAC ausgewählt werden. Es ist keine Unterscheidung zwischen den Netzspannungen 115 VAC, 230 VAC oder 400 VAC mehr notwendig.

| Netzspan- nung | ArtNr. | ArtNr. |
|-------------------|---------|---------|
| 115VAC | 7501001 | |
| 230 VAC | 7501002 | 7501000 |
| 400 VAC | 7501003 | |

2. Anschlussbelegung

Die 24VDC-Versorgung wurde von den Klemmen 20 und 19 auf die Klemmen 5 und 7 gelegt. Die separate zweipolige Klemmleiste (Klemmen 19 und 20) ist daher entfallen.

Die Klemmleiste für die Netzversorgung (Klemmen 1 bis 4) ist nach den UL-Richtlinien umgesetzt und mechanisch nicht mehr kompabitel zu der bisherigen Klemmleiste. Die Klemmenbelegung ist jedoch identisch geblieben.

Darstellung der Klemmleisten:



Netzklemme für Geräte mit Art.-Nr. 7501001 7501002



Netzklemme für Geräte mit Art.-Nr. 7501000

3. Zugehörige Komponenten

7501003

Die einwandfreie Funktion des RES-5010 ist nur in Verbindung mit folgenden Komponenten gewährleistet:

- PEX-W3: Stromwandler ohne UL Artikelnummer: 885105

- PEX-W4: Stromwandler mit UL Artikelnummer: 885106

- LF-06480: Netzfilter 6A, 480 VAC mit UL Artikelnummer: 885500

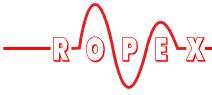
- LF-35480: Netzfilter 35A, 480 VAC ohne UL Artikelnummer: 885506

Der Temperaturregler RES-5010 darf nur mit den angegebenen Komponenten betrieben werden, um Fehlfunktionen zu vermeiden.









Neue Funktionalitäten

- Ein Micro-USB-Interface ist direkt am Gerät verfügbar. Der RES-5010 kann direkt an einen PC angeschlossen werden, um die Wartung und Inbetriebnahme mit Hilfe der Visualisierungssoftware ROPEX Visual[®] zu erleichtern. Das CI-USB-1 ist dafür nicht mehr notwendig.
- Der neue integrierte Webserver stellt Geräteinformationen, Kommunikationsstatus, Fehlermeldungen, Fehlerprotokoll und Konfigurationsdateien bereit.
- Mehrfache AUTOCAL-Parameter (bis zu 8 Kanäle) ermöglichen ein schnelles Wechseln von unterschiedlichen Schweißwerkzeugen.

- Die Erweiterung des Kommunikationsprotokolls ermöglicht die Auswahl der AUTOCAL-Parameter im Bereich der I/O-Daten.
- Die Parameterdaten wurden erweitert, um einzelne Werte für die verschiedenen AUTOCAL-Kanäle festlegen zu können.
- Die Starttemperatur jedes einzelnen Heizimpulses wird in einem zusätzlichen Datenwort im Bereich der I/O-Daten zur Verfügung gestellt.
- Die GSDML-Datei wurde um die neuen Funktionalitäten erweitert (GSDML-V2.32-ROPEX-0150-RES-5010-20151014.xml), es kann aber auch die bisherige GSDML-Datei (GSDML-V2.2-ROPEX-0150-RES-5010-20120911.xml) weiterverwendet werden.

Zertifizierungen

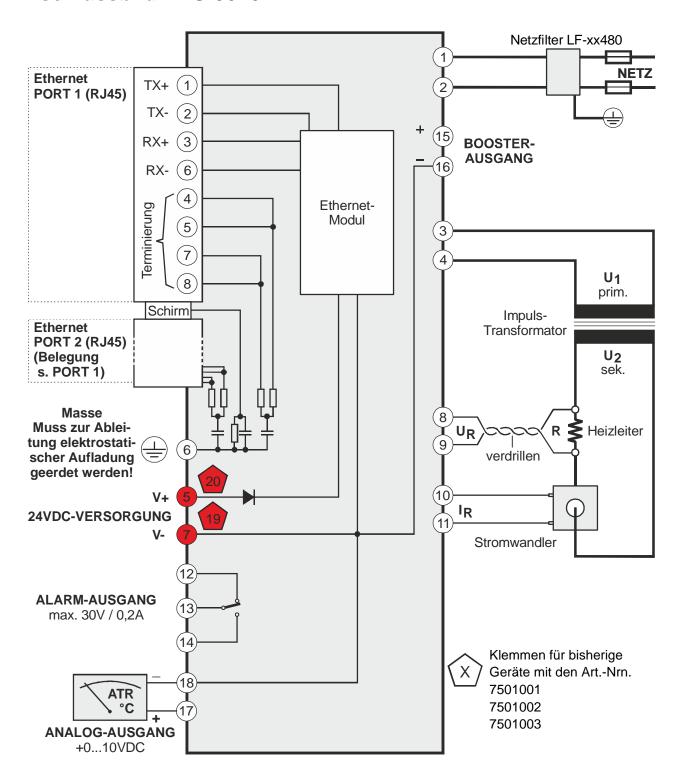
- Der RES-5010 unterstützt die Conformance Class C der Profibus Nutzerorganisation e.V. (PNO).
- Zertifizierung nach PROFINET-Spezifikation V2.3, Zertifikat Z10450.
- Zulassung für den amerikanischen und kanadischen Markt durch die Zertifizierung der UL (Underwriters Laboratories).



Seite 2 RES-5010



Anschlussbild RES-5010



RES-5010 Seite 3